

Zeitreise in ein unbekanntes New York

Frederick-Tag am Gymnasium

Gosheim-Wehingen

Zum diesjährigen Frederick -Tag empfing das Gymnasium Gosheim-Wehingen den Kinder- und Jugendbuchautor Patrick Hertweck. Dieser stellte den Fünft- und Sechstklässlern seinen Roman "Maggie und die Stadt der Diebe" vor.



Maggie ist ein Waisenkind, das in New York um 1870 lebt. Wer heute den Namen "New York" hört, denkt wahrscheinlich an Wolkenkratzer und funkelnde Einkaufswelten. Um 1870 sieht die Stadt allerdings noch ganz anders aus, vor allem in den Vierteln der Einwanderer. Dort herrschen Armut, Krankheit und Kriminalität. In dieser schwierigen Umgebung muss sich Maggie behaupten. Zu ihrem Glück findet sie Unterschlupf bei einer Bande junger Diebe...

Patrick Hertweck stellte den Schülern nicht nur den Roman vor, sondern vermittelte ihnen auch viel Hintergrundwissen zum früheren New York, und das alles auf kindgemäße Art und Weise. Nach dem Vortrag stellten die Schüler dem Autor viele Fragen, nicht nur zu seinem Vortrag, sondern auch zu seiner Arbeit als Autor. Schon an der Vielzahl der Fragen war das große Interesse der Kinder zu sehen.

Ermöglicht wurde die Veranstaltung durch Fördergelder der Friedrich-Bödecker-Stiftung und des Fördervereins des Gymnasiums Gosheim-Wehingen. Der Frederick-Tag ist ein landesweites Literatur-Lese-Fest mit dem Ziel, die Lesefreude von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Benannt ist der Frederick-Tag nach einer literarischen Figur, nämlich nach der Maus Frederick, die gerne Wörter sammelt.

Daniel Finkbeiner, 11. November 2018